

Programm der Muslimischen Akademie in Deutschland

Inhaltliche Schwerpunkte und Arbeitsweise

Aus dem Manifest der Muslimischen Akademie in Deutschland ergeben sich zwei große Arbeitsfelder: die Begleitung und Initiierung gesellschaftlicher Diskurse im Forum der Akademie und die breitenwirksame Bildungsarbeit. Beide stehen in einem wechselseitigen Verhältnis. So werden einerseits Themen, die in der Bildungsarbeit auftauchen, im Forum weiterverfolgt und andererseits Diskussionen, die im Forum geführt werden, in die Bildungsarbeit hineinwirken. Als Querschnittsthemen haben Fragen von Migration, intrareligiösem, interreligiösem und interkulturellem Dialog in beiden Arbeitsfeldern der Akademie besondere Bedeutung.

Die Bildungsarbeit der Muslimischen Akademie

will mit ortsnahen Angeboten möglichst viele Muslime und Personen mit muslimischem Hintergrund erreichen. Daher versteht sich die Bildungsarbeit der Akademie als Teil des öffentlichen Erwachsenen- und Jugendbildungsangebots, der kulturellen und politischen Bildung in Deutschland. Sie beschäftigt sich mit den geistigen Grundfragen sowie aktuellen Problemen der Lebenswirklichkeit in Deutschland und Europa. Ziel der Bildungsarbeit der Akademie ist die Bestärkung und Qualifizierung von in Deutschland lebenden MuslimInnen und Menschen mit muslimischem Hintergrund in politischer und gesellschaftlicher Partizipation durch Angebote in den Bereichen Politik, Medien, gesellschaftliches Engagement und religiöses Leben.

Das Forum der Muslimischen Akademie

bietet öffentlichkeitswirksame Veranstaltungen zu gesellschaftsrelevanten Themen an. Das Forum richtet sich insbesondere an Multiplikatoren aus den verschiedensten Bereichen der Gesellschaft. Die Veranstaltungen fördern Begegnung und Dialog zwischen Menschen aus unterschiedlichen Lebens- und Erfahrungsbereichen, Funktions- und Handlungsfeldern, zum Beispiel zwischen Politik, Medien, Wirtschaft und Wissenschaft. Das Forum behandelt aktuelle und grundlegende Themen und regt wichtige neue Diskursfelder an, begleitet öffentliche Diskurse und fördert die offene Auseinandersetzung mit den Grundfragen unserer Zeit, bietet Vernetzung in die Gesellschaft hinein und Diskussion mit verschiedenen Repräsentanten unterschiedlicher Gesellschaftsbereiche.

Stand: 1. Juli 2004